

Museen im Alten Schloss

**Aischgründer Karpfenmuseum Markgrafendomuseum
KinderSpielwelten**



www.museen-im-alten-schloss.de, E-Mail info@museen-im-alten-schloss.de, Telefon 09161-66 20 905

Pressemitteilung Nr. 4 - 2023

„Als in Neustadt Hopfen wuchs“ - Vortragsabend in den Museen im Alten Schloss

Im Aischgrund mit seinen Nebentälern gibt es weit über 500 Felsenkeller, die meisten davon sind durch das Aufblühen der Braukultur im 19. Jahrhundert als Bierkeller entstanden, wenngleich es auch weitaus ältere Anlagen gibt. Einige dieser Kellieranlagen sind seit Februar in einer Fotoausstellung von Walter Tropper in den Museen im Alten Schloss zu sehen.

Wo all das Bier herkam, mit dem die großen Felsenkeller einst gefüllt waren, beleuchtet Dr. Christoph Pinzl am Dienstag, den 23.05. bei einem Vortragsabend im Museum. Denn was vielen Menschen heute völlig unbekannt ist: Der Aischgrund war früher ein riesiges Hopfenanbaugebiet und Neustadt an der Aisch die Hopfengemeinde Bayerns schlechthin. Erst im 20. Jahrhundert folgte der Niedergang des Hopfenanbaus bis zu dessen vollständiger Aufgabe.

Der Referent ist ein ausgewiesener Kenner der Materie: Pinzl ist nicht nur Biersommelier sondern leitet seit 1993 das Deutsche Hopfenmuseum im oberbayerischen Wolnzach, mitten im Herzen der Hallertau, dem heutzutage größten Hopfenanbaugebiet der Welt.

„Als in Neustadt Hopfen wuchs“ lautet der Titel des Vortrags, der um 19 Uhr im Gewölbe des Alten Schlosses beginnt. Im Anschluss ist ein kleiner Umtrunk mit fränkischem Bier geplant. Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Herzliche Grüße aus dem Alten Schloss

Bankverbindungen:

Sparkasse - BYLADEM1NEA - IBAN DE59 7625 1020 0000 0034 18

VR-Bank - GENODEF1NEA - IBAN DE61 7606 9559 0000 2122 10

Öffnungszeiten:

Mittwoch und Freitag bis Sonntag, 14 bis 17 Uhr